Regelung zur Reservierung eines Wohnheimplatzes für BlockschülerInnen

Die **Reservierung des Wohnheimplatzes im Jugendwohnheim Landshut gilt grundsätzlich und ist für alle relevanten Blockschulzeiten der gesamten Ausbildungszeit verbindlich**. Für die gesamte Ausbildungsdauer wird der **Wohnheimplatz automatisch** für die laut Blockplan zutreffenden Blockschulzeiten **reserviert**. Es ist wichtig, dass **Abweichungen** davon, die sich im Laufe eines Schuljahres ergeben können, **mitgeteilt werden**.

Bei **Änderungen Ihrer persönlichen Daten**, wie z.B. Privatanschrift, Telefonnummer oder **Daten, die Ihre Ausbildung betreffen**, wie z.B. Wechsel des Ausbildungsbetriebes, Wechsel der Berufsschulklasse, **muss das Jugendwohnheim umgehend informiert werden**.

Abmeldung:

Wenn die **Unterbringung** im Jugendwohnheim **nicht in Anspruch genommen werden kann**, muss eine **schriftliche Abmeldung (abmeldung.bs@kjsw.de) bis spätestens einen Tag vor Blockbeginn erfolgen**.

Sollte die **Unterbringung generell nicht mehr genutzt** werden, muss ebenfalls eine **schriftliche Abmeldung (abmeldung.bs@kjsw.de) fristgerecht eingehen**.

Bei **Ausbildungsverkürzung sowie bei regulärer Beendigung des Ausbildungsverhältnisses**, **muss das Jugendwohnheim darüber schriftlich (abmeldung.bs@kjsw.de) informiert werden**.

Eine telefonische Abmeldung ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Anreise:

Die Anreise ist **sonntags von 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr** sowie **montags nach dem Berufsschulunterricht möglich**. Wenn ein Berufsschulblock an einem anderen Wochentag beginnt, gilt die Regelung für Montag. Wir bitten Sie, grundsätzlich darauf zu achten, **am Anreisetag bis spätestens 21.00 Uhr** im Haus zu sein und uns zu informieren, falls dies nicht möglich ist.

Sie erreichen uns:

Team WechselbewohnerInnen:	**Tel.: 0871 – 92343 – 13/42** Montag bis Donnerstag 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr Freitag 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr oder E-Mail: wechselbelegung.la@kjsw.de
Verwaltung:	**Tel.: 0871 – 923430** Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr oder E-Mail: bianca.ostfalk@kjsw.de
Abmeldung:	**abmeldung.bs@kjsw.de**

Erfüllung der Voraussetzungen für eine Wohnheimunterbringung:

Die **Genehmigung des Antrags auf Heimunterbringung** erhalten SchülerInnen vom **Zweckverband berufliche Schulen** (Berufsschule 1 und 2) bzw. dem **Schulverwaltungsamt Landshut** (Keramikschule), nachdem der Antrag gestellt und bearbeitet wurde.

Der Antrag ist so einzureichen, dass er mindestens zwei Wochen vor dem ersten Schulblock dem Jugendwohnheim Landshut vorliegt (bitte beachten Sie die Bearbeitungsdauer). Anderenfalls kann die Unterbringung erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die **Kosten für den Aufenthalt im Jugendwohnheim** (der landesdurchschnittliche Kostensatz im Schuljahr 2026/2027 liegt bei 56,78 Euro pro Tag) trägt bei Erfüllung der Voraussetzungen nach § 8 der Verordnung zur Ausführung des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes (AVBaySchFG) zum **Großteil der Zweckverband berufliche Schulen oder das Schulverwaltungsamt Landshut**.

SchülerInnen müssen nur einen **Eigenanteil** (‚Häusliche Ersparnis') in Höhe von **5,10 Euro pro Kalendertag bei Anreise bar** im Jugendwohnheim bezahlen.

Sollten SchülerInnen **vorzeitig abreisen**, müssen wir im Rahmen der Planung und Kalkulation den für die Blockwoche bezahlten **Eigenanteil einbehalten** (25,50 Euro pro Woche).

Reisen SchülerInnen nicht an, ohne sich im Vorfeld schriftlich abzumelden (siehe Abmeldung Seite 1), wird ein Pauschalbetrag in Höhe von 150 Euro in Rechnung gestellt.

Zu diesem Schritt sehen wir uns gezwungen, da die konkrete Planung der Belegung ohne eine derartige Verbindlichkeit nicht möglich ist. Wir bitten um Ihr Verständnis und bedanken uns für Ihre Mitarbeit.

_____
Name der/des Auszubildenden (in Druckbuchstaben)

_____
Ort, Datum

Den Inhalt der Regelung habe ich zur Kenntnis genommen

_____
Ausbildungsberuf

_____
Unterschrift der/des Auszubildenden